Literatur:

KINKLER, H., SCHMITZ, W., NIPPEL, F. u. SWOBODA, G. (1987): Die Schmetterlinge des Bergischen Landes VI. Teil: Die Spanner (II) – Jber.naturwiss.Ver.Wuppertal, 40, Wuppertal

 $\mbox{STAMM},$ K. (1981): Prodromus der Lepidopteren-Fauna der Rheinlande und Westfalens. Solingen

UFFELN, K. (1908): Die Großschmetterlinge Westfalens mit besonderer Berücksichtigung der Gegenden von Warburg, Rietberg und Hagen. Münster

WEIGT, H.-J. (1978): Entomologische Notizen aus Westfalen - Dortmunder Beitr.Landesk., Naturwiss.Mitt., 12, Dortmund

Willibald Schmitz, Mutzer Heide 29, 5060 Bergisch Gladbach

32.) Coenotephria (= Cidaria) berberata DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775 neu für die Fauna des Bergischen Landes

In der Zeit vom 1. bis 14.8.1986 konnte BONESS einen Falter von Coenotephria berberata in Leverkusen-Bergisch Neukirchen nachweisen. Die Art wurde im Bergischen Land bisher noch nicht gefunden. Möglicherweise ist auch hier ein Zusammenhang mit dem Anpflanzen der Roten Berberitze (Berberis thunbergii DC.) als Zierstrauch und Grundstückseinfassung vorhanden (VORBRÜGGEN 1981). Die Art ist bei KINKLER, SCHMITZ, NIPPEL & SWOBODA (1985) auf S. 66 als Nr. 108 a einzufügen.

Da das Auftreten dieser Art in unserem Arbeitsgebiet von besonderem Interesse ist, soll hier noch auf weitere Funde in Mönchengladbach-Rheydt hingewiesen werden. Unser verstorbenes Mitglied, Herr BETTMANN, fing am 30. u. 31.7.1987 dort je einen Falter.

Literatur:

KINKLER, H., SCHMITZ, W., NIPPEL, F. & SWOBODA, G. (1985): Die Schmetterlinge des Bergischen Landes V. Teil: Die Spanner (I) – Jber.naturwiss.Ver.Wuppertal, 38, Wuppertal

VORBRÜGGEN, W. (1981): Neue Futterpflanze für Cidaria berberata SCHIFF. (Lepidoptera, Geometridae) – Mitt.Arbeitsgem.rhein.-westf.Lepidopterol., 2, Düsseldorf

Günter Swoboda, Felderstr. 62, 5090 Leverkusen 1

33.) Aplasta ononaria FUESSLY 1783 nach ca. 40 Jahren in Westfalen wiederentdeckt (mit Karte)

Am 28.6.1986 unternahm ich zusammen mit C.SCHMIDT, Dorsten eine Exkursion an die Diemel. Bei einem kurzen Stop entdeckten wir bei Wethen (westlich von Warburg an der südlichen Grenze Westfalens) ein Vorkommen von Aplasta ononaria FUESSLY 1783. Das Belegexemplar, 1 σ , befindet sich z.Z. in meiner Sammlung.

Der Falter flog bei sonnig-warmem Wetter auf einem der kleinen Hügel, die dort in die Agrarlandschaft eingestreut sind und noch eine artenreiche Halbtrockenrasen-Gesellschaft mit Knabenkräutern, Bunter Kronwicke u.v.a. Pflanzen enthalten. Darauf befinden sich auch kleine Schlehensträucher. Der Fundort hat nur eine Fläche von wenigen hundert m². An Begleitarten stellten wir Plebejus argus LINNAEUS 1758 in etwa 30 Exemplaren, Agrumenia carniolica SCOPOLI 1763 in etwa 20 Exemplaren, sowie ein Pärchen von Thermophila meliloti ESPER 1793 in Kopula, fest.

Bei dem gefangenen Männchen von A. ononaria handelt es sich nicht um einen Einzelfund, da inzwischen auch WEIGT die Art bei einer späteren Begehung in weiteren Exemplaren finden konnte.

A. ononaria ist in Westfalen bisher in Einzelexemplaren an der westlichen, nördlichen und östlichen Grenze gefunden worden, s.a. WEIGT (1984). Den letzten Fund machte MEISE am 16.8.1947 bei Kirchhellen (ZIELASKOWSKI 1951). Belegexemplare im Naturkunde-Museum Dortmund stammen aus Lengerich und wurde 1927 von ALBERS dort gefangen. Ferner gibt HARTWIEG (1930) als Fundort das Wesertal bei Holzminden (Niedersachsen) an.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Swoboda Günther [Günter]

Artikel/Article: Coenotephria (= Cidaria) berberata DENIS &

SCHIFFERMÜLLER 1775 neu für die Fauna des Bergischen Landes 4-5